

Das Neueste für Sie von der Firma Hinz



Liebe Kundinnen und Kunden,

anlässlich unseres Umzuges freue ich mich, dass wir Ihnen in dieser umfangreicheren Sonderausgabe unseren Neubau vorstellen können sowie die Entwicklungen im Hinz-Team und weitere interessante Themen.

Mit dem Umzug im Februar 2022 fand ein Bauprojekt seinen Abschluss, das vom ersten Kontakt mit dem Verkäufer des Grundstücks bis zum Einzug fast genau sechs Jahre gedauert hat. Noch nie in meinem Leben musste ich für den Erfolg so kämpfen, so viele Hindernisse und Widrigkeiten überwinden und Herausforderungen meistern. Umso mehr freut es mich, dass wir nun ein neues Kapitel für unser Unternehmen aufgeschlagen sowie den Grundstein für vielfältige Möglichkeiten in der Zukunft gelegt haben.

Mein herzlicher Dank geht dabei an mein gesamtes Team – ohne die erfolgreiche Arbeit in den letzten Jahren und Jahrzehnten wäre ein solches Projekt nicht realisierbar gewesen. Ebenso danke ich meiner wunderbaren Familie für ihre Unterstützung, Motivation und Nachsicht. Ich freue mich sehr darüber, dass mein Sohn Philipp Hinz zeitgleich mit unserem Umzug an den Neuer Weyerstraßerweg ebenfalls offiziell Teil unseres Familienunternehmens geworden ist und somit die dritte Generation vertritt. Zusammen mit Kai Forg wird er in Zukunft eine „Doppelspitze“ bilden. In der Rubrik „Hinz intern“ geben wir Ihnen mehr Einblick in die personellen Änderungen.

In den kommenden Jahren möchten wir zudem unseren Qualitätsanspruch weiter ausbauen: Unter unserem Arbeitstitel „Service Excellence“ arbeiten wir derzeit ein Konzept aus, um Sie als unsere Kundinnen und Kunden noch stärker in den Mittelpunkt zu stellen. Mit mehr Achtsamkeit und Herzlichkeit wollen wir unseren Service und unsere Erreichbarkeit verbessern, schnellere Reaktionszeiten bieten und mehr Kundenorientierung etablieren.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und freue mich, Sie in unserem neuen Firmenstandort begrüßen zu dürfen.

Günter Hinz

Ihr Günter Hinz

Hinz

WASSER-WÄRME-UMWELT

Die Themen dieser Ausgabe:

- *Transparent und teamorientiert: das Konzept unseres Neubaus*
- *Klimaneutral in die Zukunft*
- *Unsere Beratungskonzepte – Komplettbetreuung von Anfang bis Ende*
- *Wir bedanken uns!*
- *Service Excellence – unser Weg zu mehr Service und Kundenorientierung*
- *Hinz intern*
- *So schützen Sie sich vor der nächsten Keller-Überflutung*



Transparent und teamorientiert: das Konzept unseres Neubaus

Helle Büroräume, großflächige Glaswände und einladende Gemeinschaftsräume: Bei der Errichtung unseres neuen Firmenstandorts haben wir den Fokus auf die harmonische Vereinigung von praktischem Nutzen, überzeugender Optik und kommunikationsfördernder Gestaltung gelegt.

Großzügige Büros, individuell gestaltet

Zu Beginn der Neubau-Planung stellten wir uns die Frage, wie wir dafür sorgen können, dass sich alle Kolleginnen und Kollegen im neuen Firmensitz wohlfühlen und ihren eigenen Geschmack mit einbringen können. Die Lösung: Wir kommunizierten von Anfang an offen, gingen auf Vorschläge und Anregungen ein und setzten bei der Gestaltung der persönlichen Büros die individuellen Farbwünsche, Stauraummöglichkeiten und Arbeitsplatzgestaltungen im vorgegebenen Design-Rahmen um. Damit kombinierten wir bestmögliche Gestaltungsfreiheit mit unserem Einrichtungsstil.



Durch moderne Glaswände sind die Büros voneinander getrennt und zugleich miteinander verbunden. So schaffen wir eine Symbiose zwischen einem transparenten und kommunikativen Arbeiten sowie der Förderung von Konzentration und Fokussierung.

Gemeinschaftsküchen für alle Abteilungen

Unsere großen Gemeinschaftsküchen werden von allen Abteilungen gemeinschaftlich genutzt. So wollen wir die offene Kommunikation in der gesamten Belegschaft fördern – bei einem Kaffee oder gemeinsamen Mittagessen.

Sozialräume für entspannte Pausen

Da der Sozialraum direkt an die große Gemeinschaftsküche angrenzt, gibt es auch einen großen Esstisch für gemeinsame Pausen. Unser digitales Schwarzes Brett informiert über Firmenveranstal-

tungen und Neuigkeiten. Ein Kicker sorgt für entspannte Pausen oder Unterhaltung beim gemeinsam ausklingenden Feierabend.

Übrigens sind natürlich auch unsere Sanitärräume hochmodern und bestens ausgestattet. Somit können wir auch vor Ort unseren Kunden noch mehr Gestaltungsmöglichkeiten zeigen – beispielsweise mit einem von der Decke hängenden Wasserhahn.

Modernes Lager mit neuester Technik

Auch unser Lager wurde im Rahmen des Umzuges modernisiert und an den aktuellen Stand der Technik angepasst. Die Kommissionierung erfolgt größtenteils über vollautomatisierte Schränke, die alle entnommenen Materialien direkt dem Auftrag zubuchen. So sparen wir deutlich Zeit und behalten stets den Überblick.



Sie wollen unser Gebäude auch mal anschauen?

Jeden ersten Freitag im Monat bieten wir Ihnen um 10.00 und 16.00 Uhr Führungen im kleinen Kreis an. Dauer ca. eine Stunde. Bitte melden Sie sich unbedingt vorher an unter (0221) 888896-0 oder post@hinz-koeln.de.

Klimaneutral in die Zukunft

Unsere Photovoltaik-Anlage produziert bereits seit letztem Jahr fleißig „grünen“ Strom und deckt jetzt nicht nur unseren Strombedarf, sondern versorgt auch unsere Wärmepumpen für die Heizung und Kühlung ebenso wie die drei E-Ladesäulen für umweltfreundliches Strom-Tanken. Mit den reversiblen Wärmepumpen und einem Klimaboden schaffen wir im Gebäude ein angenehmes Raumklima – alles ganz nach unserem Motto „Wasser – Wärme – Umwelt“.

Unabhängiger und umweltfreundlicher Strom

Unser Ziel ist es, mit unserer Stromversorgung so unabhängig wie möglich zu werden. Deshalb wurden auch Stromspeicher installiert: Diese speichern die gewonnene Energie, so dass sie jederzeit abgerufen werden kann. Das ist besonders in sonnenarmen und sonnenlosen Zeiten sinnvoll, beispielsweise im Winter, da die Energie bei Bedarf genutzt werden kann.

Energieeffizientes (Raum-)Klima

Auch bei der Klimatisierung des Gebäudes haben wir auf Energieeffizienz und Umweltschonung geachtet – dank reversibler Wärmepumpen kein Problem. Diese pumpen bei Heizbedarf Wärme von der Umgebungsluft in das Heizungssystem. Das funktioniert auch andersherum, denn auch an warmen Tagen kann dem Raum für die Kühlung Wärme entzogen und nach außen geleitet werden. Unterstützt wird dies durch den eingebauten Klimaboden. Dieser funktioniert ähnlich wie eine Fußbodenheizung: Er kann Wärme übertragen sowie die Räumlichkeiten belüften. So



wird das gesamte Gebäude mit einem gleichmäßigen Luftaustritt klimatisiert – mit wenig Druck und ganz ohne Zugluft. Mit diesem energieeffizienten und klimafreundlichen Gesamtkonzept sorgen wir für ein angenehmes Raum-Klima, unterstützen den Klimaschutz und sind unabhängig und flexibel dank der Nutzung natürlicher Ressourcen.

Unsere Beratungskonzepte – Komplettbetreuung von Anfang bis Ende

Egal ob Sie sich für ein neues Badezimmer, eine Sanierung Ihrer Rohrleitungen, eine neue Heizung oder eine Photovoltaik-Anlage interessieren: Wir stehen bei allen Themen rund um Wasser – Wärme – Umwelt an Ihrer Seite und begleiten Sie mit unserer Erfahrung und unserem Fachwissen vom ersten Kontakt bis zur Fertigstellung.



Unsere Badmanufaktur – Kombination aus Inspiration und Beratung

Die Gestaltung eines neuen Badezimmers – ob komplett neu oder bei Renovierung – steckt voller Entscheidungen. Von der Optik bis zur Funktionalität muss dabei jedes Detail

beachtet werden, damit Sie am Ende genau das Badezimmer bekommen, welches Sie sich vorgestellt haben. Unsere neue Badmanufaktur vereint dabei kleine bis große Details, Inspiration rund um Optik und Möglichkeiten sowie persönliche Beratung.

Wir zeigen alle Möglichkeiten – individuelle Heizungslösungen im Baukastensystem

Bei der Wahl einer neuen Heizung sollte auf Pauschallösungen verzichtet werden – denn es gibt sehr viele Möglichkeiten, die

verschiedene Voraussetzungen mitbringen und unterschiedliche Anforderungen erfüllen. In unseren Beratungsräumen stellen wir Ihnen Hintergründe und Lösungen für moderne, effiziente und nachhaltige Heizsysteme vor. Immer ausgerichtet auf Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse sowie auf die baulichen Gegebenheiten Ihrer Immobilie.

Photovoltaik – die eigene Stromerzeugungsanlage

Planen Sie die Installation einer eigenen Photovoltaik-Anlage? Wir bieten Ihnen eine kompetente Komplettbetreuung aus einer Hand: Angefangen bei der Beratung über die technische Planung bis hin zu Förderanträgen und der baulichen Umsetzung begleitet Sie unser Projektleiter auch hier durchgehend und gewerkeübergreifend durch die Baumaßnahme. Wir zeigen Ihnen die Live-Werte von Stromerzeugung, Batterieaufladung und Netzbezug an unserer eigenen Photovoltaik-Anlage in Kombination mit einer Wärmepumpe und Stromspeichern.

Wir bedanken uns!

Von der ersten Skizze über den Rohbau bis zur detaillierten Innengestaltung: Wir wurden zu jeder Zeit tatkräftig von Architekten und verschiedenen Gewerken unterstützt. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für die tolle Umsetzung und das Ergebnis bedanken!

Vielen Dank an unsere Architekten:

Architekt **Stephan Pischke** von Pischke Architekten übernahm die Ausführungsplanung für unser Projekt in einer sehr schwierigen Phase – aufgrund unterschiedlicher Auffassungen trennten wir uns mitten im Rohausbau von unserem bisherigen Architekturbüro. Die Übernahme klappte perfekt: Innerhalb kürzester Zeit arbeiteten sich Stephan Pischke und sein Team in unser komplexes Bauvorhaben ein und brachten mit viel fachlicher Kompetenz und Einsatz unser Projekt wieder auf die richtige Spur und somit zu einem qualitativ hochwertigen Abschluss.

www.pischke-architekten.de



Dipl.-Bauingenieur und öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger **Stefan Nippen** vom Büro SNK war zuerst beratend, also baubegleitend, für uns tätig. Im Rohbau übernahm er dann die vollständige Bauleitung und organisierte mit großem Fachwissen und geschultem Auge unser Bauvorhaben bis zur Fertigstellung und Abnahme.

www.s-n-k.de

Dipl.-Ingenieurin **Kirsten Berndt** setzte als Innenarchitektin die schönen Aspekte in unserem Gebäude um, angefangen bei der Gestaltung der Räume bis hin zur Konzeptionierung und Auswahl aller sichtbaren Materialien, wie Flie-



sen, Teppich, Tapeten, Möbel und Beleuchtung. Ebenso sorgte sie mit ihrer Bauleitung für den Innenausbau dafür, dass alle kreativen Ideen auch fachmännisch umgesetzt wurden.

www.kirstenberndt.de

Unser besonderer Dank gilt den nachfolgenden Firmen

(nach alphabetischer Sortierung)

- Elektro Monz GmbH für die Elektronik-Planung und -Installation: elektro-monz.de
- Gala-Bau Cafer Turhan: www.turhan-tiefbau.de
- Hansmann GmbH & Co. KG für Dachdecker-Arbeiten: www.hansmann-dach.de
- Heinrich Kirion GmbH für Parkett- und Vinyl-Arbeiten: www.parkett-kirion.de
- Kunstlicht e.k. für die Beleuchtung: www.kunstlicht.de
- Kölner Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG für Schreiner-Arbeiten und Möbel: www.schreinereikoeln.de
- Lifttechnik GmbH Diefenthal Daenecke für die Aufzuganlagen: www.lifttechnik-aufzuege.de
- Metallbau Schroeder GmbH & Co. KG für Metallbau-Arbeiten: www.schroedermetallbau.de
- Reugels + Lenzen GmbH & Co. KG für Maler-Arbeiten und Verlegung des Teppichbodens: www.reugels-lenzen.de



Service Excellence – unser Weg zu mehr Service und Kundenorientierung



Das Handwerk ist bereits seit geraumer Zeit mehr als gut beschäftigt. Die Corona-Pandemie, der schnelle technische Wandel und Lieferengpässe haben uns zudem immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt. Dies haben wir Anfang des Jahres intern zum Anlass genommen, uns die Frage zu stellen: Wie ist es in diesem schwierigen Umfeld um unseren Kundenservice bestellt? Unser ehrliches Ergebnis: Da ist noch Luft nach oben!

Wir haben daher ein gemeinsames Konzept erarbeitet. Neben einem achtsamen und herzlichen Umgang mit unserer Kundschaft soll eine

stärkere Orientierung an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden im Vordergrund stehen. Dies beinhaltet sowohl interne Team-Coachings als auch das Definieren von Service-Standards, z. B. bei Erreichbarkeit, Rückruf- oder Angebotszeiten. Unsere Ziele sind durchaus ehrgeizig, doch es ist unser Bestreben, bereits in den nächsten Monaten hier Verbesserungen zu erreichen!

Für konstruktive oder kritische Anregungen zu diesem Thema steht Ihnen unser Geschäftsführer Günter Hinz unter gh@hinz-koeln.de gerne zur Verfügung.

Wir stellen uns für die Zukunft auf – an unserem neuen Firmenstandort haben wir die Möglichkeit, uns auch personell weiterzuentwickeln. Deshalb freuen wir uns sehr über alle neuen Kolleginnen und Kollegen sowie bekannte Gesichter in neuen Positionen!



Unsere neuen Azubis v.l.n.r.: Ismail el Fallah Bisanou, Set Sleman Rasho, Saaed Naeem Hashmi, Sabah Mocheber Suleiman

Anfang August letzten Jahres haben bei uns drei Auszubildende den Start ins Berufsleben gewagt, mit dem Ziel der Ausbildung als Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnik über dreieinhalb Jahre. Bereits im dritten Lehrjahr befindet sich der vierte Azubi: Er wechselte aus einem anderen Betrieb zu uns. Wir freuen uns sehr auf den gemeinsamen Ausbildungsweg!



Verstärkung in allen Bereichen

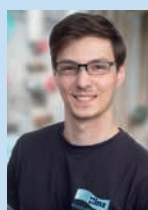
Seit September 2021 erweitert **Claudia Schütz-Baur** unser Büro-Team: In der Abteilung Kundendienst Sanitär unterstützt sie uns bei der Auftragsannahme und Terminplanung. Mit ihrer langjährigen Erfahrung auf diesem Gebiet und

ihrer freundlichen und zielorientierten Art hat sie sich bereits innerhalb kürzester Zeit bei Kundschaft sowie Kolleginnen und Kollegen viele Sympathien erworben.



Der ausgebildete Anlagenmechaniker **David Coßmann** verstärkt seit November 2021 ebenfalls unser Kundendienst-Team Sanitär. Er hat sich bereits sehr gut eingelebt und unterstützt uns tatkräftig.

Auch die Kundendienst-Abteilung Heizung freut sich über Zuwachs: Der erfahrene Kundendienst-Techniker **Markus Andres** stieß Anfang Dezember 2021 zu uns, **Marco Vieth**, nach dem erfolgreichen Abschluss seiner Ausbildung, Anfang Januar. Beide unterstützen uns im Bereich Wartung und Service rund um die Heizungsanlagen unserer Kundschaft.



Bereit für die Zukunft

Im März 2022 stieg **Philipp Hinz** offiziell in unser Familienunternehmen ein: Der nun 24-Jährige arbeitete nach dem erfolgreichen Abschluss als Ingenieur für Energie- und Gebäudetechnik zwei Jahre in einem großen Baubüro für die technische Gebäudeausrüstung der Uni-Klinken Köln. Bei uns durchläuft er zunächst alle Abteilungen und bekleidet dann ab Sommer die neu geschaffene Stelle als stellvertretender Projektleiter in unserer Sanitär-Abteilung. Dort arbeitet er mit unserem langjährigen Mitarbeiter Thomas Hermann zusammen, welcher sich auf die Badplanung und Kundenberatung konzentriert, während Philipp Hinz die Organisation und Durchführung der Badezimmer-Bauprojekte übernimmt. Zukünftig soll er sukzessive in die Geschäftsführung eingearbeitet werden.



Um unser Unternehmen mit nun schon über 70 Mitarbeitenden auch für die Zukunft angemessen und sicher aufzustellen, haben wir uns dazu entschlossen, **Kai Forg** zum Ende dieses Jahres als Betriebsleiter zu bestellen. Er wird dann, als Teil der erweiterten Geschäftsleitung, Aufgaben von Günter Hinz übernehmen und dabei insbesondere für alle technischen Belange, unser Qualitätsmanagement und alle Projekt-Abteilungen verantwortlich sein.



Die Abteilung Heizung wird **Andreas Zinn** nach seiner Einarbeitung hauptverantwortlich übernehmen. Dank seinem abgeschlossenem SHK-Meister und der Zusatzqualifikation für Elektrotechnik werden wir auch hier neue Wege gehen und die Abteilung breiter aufstellen.

Die Themengebiete Finanzen, Personal, Controlling und Strategie sowie die beiden Kundendienst-Abteilungen bleiben weiterhin in der Zuständigkeit von **Günter Hinz** und sollen in den nächsten Jahren sukzessive an Philipp Hinz übertragen werden, der so gemeinsam mit Kai Forg die Geschäftsführung übernimmt.



So schützen Sie sich vor der nächsten Keller-Überflutung

Im letzten Sommer erreichten uns viele Anfragen von Kundinnen und Kunden sowie Hausverwaltungen wegen überfluteter Keller. Durch überlastete Kanalsysteme aufgrund heftiger Niederschläge kam es in vielen Kellern zu Überflutungen. Zur Vorbeugung ist ein funktionierender Rückstauschutz elementar. Wir erklären, was es damit genau auf sich hat und worauf Hauseigentümer achten sollten.

Vielfältige Gründe für Rückstau-Probleme

Starkregen und Hochwasser sind nur zwei Gründe für Keller voller Wasser – auch Querschnittsverengungen durch Ablagerungen und Verstopfungen im Kanalsystem oder Rohrbrüche können zu einem Rückstau führen. Das Abwasser kann dann nicht mehr schnell genug abfließen und staut sich über die Ablaufstellen unterhalb der Rückstau-Ebene zurück, so z. B. über Bodenabläufe, Waschbecken, WCs, Waschmaschinen und Duschen im Keller. So entsteht schnell ein hoher Sachschaden und viel Arbeit. Um dies zu verhindern, installieren wir Rückstausicherungen. Diese sind übrigens Privatsache – die Verantwortung liegt also bei Eigentümern, Bauherren oder Altbausanierern. Im Schadensfall kann die öffentliche Hand nicht haftbar gemacht werden.

Die verschiedenen Arten von Rückstausicherung

Wir unterscheiden zwischen aktiven und passiven Rückstausicherungen. Der aktive Rückstauschutz erfolgt über eine Abwasserhebeanlage, die die betroffenen Entwässerungsgegenstände unterhalb der Rückstau-Ebene gegen Rückstau sichert. Übrigens: Die Rückstau-Ebene markiert den höchstmöglichen Stand des Abwassers an einer bestimmten Stelle in einem Kanalsystem.



Foto: Adobe Stock

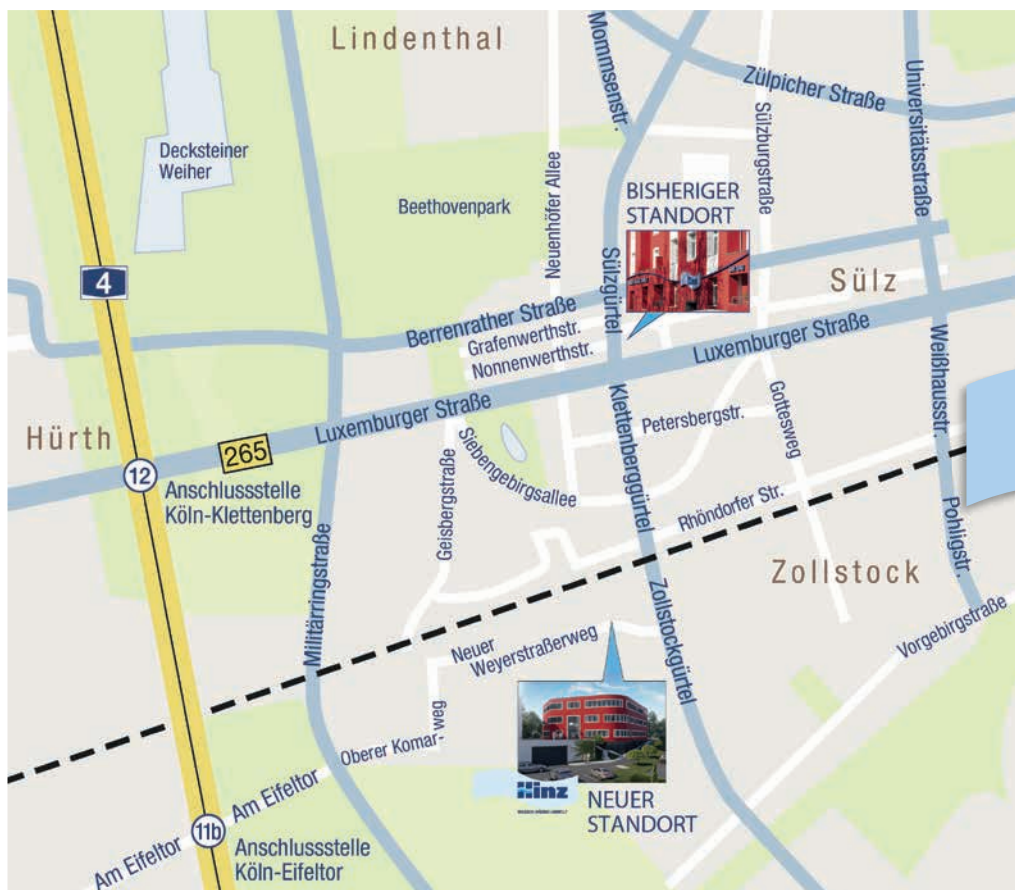
Maßgebend ist meist die Straßenoberkante an der Anschlussstelle des Grundstückentwässerungskanal. Bei dem passiven Rückstauschutz werden Rückstauverschlüsse eingesetzt, die eine Rohrleitung oder einen Bodenablauf bei Rückstau verschließen.

Wie wir Ihnen helfen können

Möchten Sie Ihr Gebäude, besonders den Keller, vor künftigen Überflutungen schützen, dann helfen wir Ihnen gerne weiter und installieren die passende Rückstausicherung. Auch eine Wartung von Rückstauverschlüssen ist wichtig, da so verhindert wird, dass

Schmutz und Ablagerungen oder fehlerhafte Dichtungen und Abdichtmechanik die korrekte Funktionsweise blockieren.

Kontaktieren Sie uns – unser Ansprechpartner Sascha Fix, Projektleiter des Teams Sanierung, berät Sie gerne.



Hinz

WASSER-WÄRME-UMWELT

Helmut Hinz GmbH & Co.
Neuer Weyerstraßenweg 5
50969 Köln

Tel.: (0221) 888896-0
Fax: (0221) 888896-800

post@hinz-koeln.de
www.hinz-koeln.de